

100 Jahre Stiftung  
1916–2016



Stiftung  
Werner-von-Siemens-Ring

# Ausschreibung zum Gestaltungswettbewerb „Werner-von-Siemens-Ring“ 2016

Wir danken für die freundliche Unterstützung:

**ART  
AUREA**

**GEBR. OTT**  
63450 Hanau GmbH

Der „Werner-von-Siemens-Ring“ ist einer der wichtigsten deutschen Preise für Technikwissenschaften und wird seit 100 Jahren für herausragende technische Entwicklungen mit gesellschaftlicher Relevanz vergeben. Für die anstehende Verleihung des „Werner-von-Siemens-Rings“ an Herrn Dr. Martin Herrenknecht am 13. Dezember 2016 schreibt die Stiftung Werner-von-Siemens-Ring einen bundesweiten Wettbewerb zur Gestaltung und Umsetzung des Ehrenpreises „Werner-von-Siemens-Ring“ aus. Der Ehrenpreis besteht aus einem Ring (Werner-von-Siemens-Ring) und dazugehöriger Kasette.

## Gegenstand des Gestaltungswettbewerbs

Ziel des Wettbewerbs ist eine zeitgenössische Interpretation (Entwurf) des Werner-von-Siemens-Rings und der dazugehörigen Kasette. Der Entwurf soll den Ehrenpreis „Werner-von-Siemens-Ring“ inhaltlich reflektieren und mit der Leistung des Preisträgers Dr. Martin Herrenknecht in Verbindung setzen. Der erfolgreiche Entwurf soll eigenhändig und handwerklich erstklassig umgesetzt werden.

Bei der Gestaltung sind folgende Maßgaben zu berücksichtigen:

## Werner-von-Siemens-Ring

Der Werner-von-Siemens-Ring ist ein Goldring, der in stilisierter Nachbildung der Blätter und Früchte des Lorbeers mit Smaragden und Rubinen besetzt ist. Die voraussichtliche Ringgröße ist #65. Die Innenseite des Ringes soll folgende Inschrift tragen:

*„Werner-von-Siemens-Ring, verliehen im Jahr 2016 an Herrn Dr. E. h. Martin Herrenknecht.“*

## Kasette zum Werner-von-Siemens-Ring

Der Ring wird in einer künstlerisch ausgestalteten Kasette aufbewahrt. Die Kasette trägt von außen eine Medaille\* mit dem Bild von Werner von Siemens. Die Medaille stellt die Stiftung zur Verfügung. Auf der Kasette ist folgende Widmung vorzusehen:

*„Der Stiftungsrat der Stiftung Werner-von-Siemens hat am 11. Dezember 2015 beschlossen Herrn Dr. E. h. Martin Herrenknecht in Anerkennung seiner herausragenden Leistungen bei der technischen Entwicklung von Tunnelbohrmaschinen und für deren erfolgreichen weltweiten Einsatz unter schwierigsten geologischen Bedingungen den Werner-von-Siemens-Ring – Ehrenring für Verdienste um Naturwissenschaft und Technik – zu verleihen.“*



\*Medaille

Durchmesser: 45 mm

Prägung: 2 mm erhaben

Scheibenstärke am Rand: etwa 1,5 mm

## Preisgeld

2000 Euro für den erfolgreichen Entwurf

## Einzureichende Unterlagen

- Einen Entwurf für den Werner-von-Siemens-Ring und die Kasette (Skizzen, Fotos, Erläuterungen, etc.)
- Ein Konzept für die Dokumentation des Entstehungsprozesses
- Ein verbindliches Angebot für die eigenhändige Umsetzung des Werner-von-Siemens-Rings und der Kasette bis zum 30.11.2016. Das Angebot darf Aufwände bis maximal 10.000 Euro brutto berücksichtigen.
- Ein ausgefülltes Anmeldeformular
- Eine Kurzbiografie
- Referenzen (Fotos, Zeugnisse, Ausstellungen, Preise, etc.)

## Jury

Dr. Christianne Weber-Stöber, Gesellschaft für Goldschmiedekunst e.V.  
Sabine Treykorn-Kreische, Galerie Treykorn Berlin  
Thomas Dierks, staatl. Zeichenakademie Hanau

## Zeitlicher Ablauf

31.07.2016 — Einsendeschluss  
02.09.2016 — Jurysitzung, Auswahl eines Entwurfs und Benachrichtigung aller Teilnehmenden  
30.11.2016 — Fertigstellung von Ring, Kasette und Entstehungsdokumentation  
13.12.2016 — Verleihung des Werner-von-Siemens-Rings an Dr. Martin Herrenknecht

## Einsendung

Die Unterlagen sind in digitaler Form per Post oder per E-Mail einzureichen. Einsendeschluss ist der 31.07.2016. Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgesandt.

Postalisch an:  
Stiftung Werner-von-Siemens-Ring  
Gestaltungswettbewerb  
c/o VDI/VDE Innovation und Technik GmbH  
Steinplatz 1  
10623 Berlin

Per E-Mail an:  
wettbewerb@siemens-ring.de